AMTSBLATT

der Gemeinden Limbach und Fahrenbach



mit den Ortsteilen Balsbach, Fahrenbach, Heidersbach, Krumbach, Laudenberg, Limbach, Robern, Scheringen, Trienz und Wagenschwend

Herausgeber: Gemeinden Limbach und Fahrenbach
Verantwortlich für den amtlichen Teil: Bürgermeisterämter 74838 Limbach und 74864 Fahrenbach
Herstellung, Druck und Verlag: Henn + Bauer · Druckerei + Büro für grafische Gestaltung GmbH
Neugereut 2 · 74838 Limbach · Telefon (0 62 87) 92 58-80 · Telefax (0 62 87) 92 58-84
E-Mail: druckerei@henn-bauer.de · Anzeigen-E-Mail: anzeigen@henn-bauer.de



46. Jahrgang

Freitag, 14. August 2020

Nummer 33



Verwaltungsgemeinschaft

Verschiede<u>nes</u>



Ortsverein Limbach

#missingtype

Blutspende in Limbach

Dienstag 25.08.2020 14:00 - 19:30 Uhr

Mehrzweckhalle Muckentaler Str. 8



Nur mit Terminreservierung!

- 1. Online: www.drk-limbach.de/terminreservierung
- In der kostenlosen Blutspende-App
- 3. Telefonisch unter 0800 11 949 11

Blutspende in Limbach

Jeder Blutspender muss sich unbedingt einen festen Termin reservieren. Das gilt sowohl für erfahrene Blutspender als auch für Erstspender. Die Terminreservierung ist ab sofort freigeschaltet. Wer im Juni in Limbach zuletzt gespendet hat, darf bei diesem Termin auch wieder spenden. Die Wartezeit zwischen den Terminen ist erfüllt. Aufgrund der Ferienzeit findet die Aktion an einem Dienstag statt und beginnt bereits um 14 Uhr. Bitte wie immer den Personalausweis oder Reisepass mitbringen. Es gilt weiterhin die Abstandspflicht und ein Mund-Nasen-Schutz wird ebenfalls gestellt. Außerdem wird es wieder ein (abgewandeltes) Essenspaket statt eines Imbisses vor Ort geben. Bitte beachten Sie, dass Männer maximal 6-mal und Frauen maximal 4-mal in 12 Monaten spenden dürfen. Online oder in der App können Sie den "Spende-Check" machen und prüfen, ob und wann Sie wieder spenden dürfen. Weitere Informationen finden Sie auch auf unserer Homepage. Wir freuen uns auf die Unterstützung!

Schulnachrichten

Die Schule am Schlossplatz besucht das Seniorenzentrum Limbach

Jedes Jahr im Sommer veranstaltet die Schule am Schlossplatz einen gemeinsamen Nachmittag mit Bewohnern des Azurit Seniorenzentrum Katharina von Hohenstadt. Dabei wird mit den Senioren spazieren gegangen, Kaffee getrunken und gesungen. Doch leider konnte diese schöne Veranstaltung dieses Jahr nicht stattfinden. Trotzdem entschied sich die Schule dazu den Bewohnern eine Freude zu machen. Kurzerhand überlegten ein paar Lehrer der Schule das Seniorenzentrum zu besuchen und gemeinsam mit ihnen zu musizieren. Vom Hof aus begrüßten die Vertreter der Schule die Senioren und verbrachten dort eine kurzweilige Stunde während die Zuschauer gemütlich von ihrem Balkon aus mitmachen oder ein-



fach nur zuhören konnten. Auch wenn es eine schöne Stunde war ist man sich am Ende sicher, dass es mit Schülern schöner geworden wäre. Wir hoffen, dass wir bald wieder unsere vielen Veranstaltungen mit unserem Bildungspartner, dem Seniorenzentrum stattfinden lassen können.

Kirchliche Nachrichten

Kath. Kirchengemeinde Elztal-Limbach-Fahrenbach

Gottesdienste vom 15.08. bis 21.08.2020

Livestream im Internet unter: www.kath-elf.de/live

Anmeldung zu den Gottesdiensten bitte telefonisch in den Pfarrbüros oder per Mail an anmeldung@kath-elf.de

Samstag, 15.08.

Ri 13.00 **Trauung** mit Taufe

Krum **20.00** Festgottesdienst mit Kräutersegnung u. Lichter-

prozession, gleichzeitig Livestream

Sonntag, 16.08. - 20. Sonntag im Jahreskreis

Elztal

Au 10.15 **Wort-Gottes-Feier** mit Kräutersegnung

Ri 10.15 **Messfeier** mit Kräutersegnung

gleichzeitig Livestream

Fahrenbach

Fa 10.15 **Messfeier** mit Kräutersegnung

Tr 11.30 Möglichkeit zum Kommunionempfang

(bis 12.30 Uhr, ohne Anmeldung)

Montag, 17.08.

18.30 **Rosenkranz/Andacht** im Livestream

Dienstag, 18.08.

Bals 18.30 **Messfeier** gleichzeitig Livestream

Tr 18.30 Rosenkranz

Mittwoch, 19.08.

Au 18.30 **Messfeier** gleichzeitig Livestream

Fa 18.30 Rosenkranz

Donnerstag, 20.08.

18.30 **Messfeier** im Livestream

Freitag, 21.08.

18.30 **Messfeier** im Livestream

Anmeldung zu den Gottesdiensten am 22. und 23.08.2020

Eine Anmeldung zu den Gottesdiensten am Samstag, 22.08.20, und am Sonntag, 23.08.20, ist nur bis Donnerstagvormittag, 20.08.20, per Mail an anmeldung@kath-elf.de oder telefonisch möglich. Wir bitten um Beachtung.

Urlaub im Pfarrbüro Limbach

Das Pfarrbüro Limbach ist in der Zeit vom 20.08. bis 04.09.2020 nur dienstags von 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr geöffnet.

Urlaub im Pfarrbüro Fahrenbach

Das Pfarrbüro Fahrenbach ist an folgenden Tagen geschlossen: 17.08. bis 21.08.2020 sowie am 27.08. und 03.09.2020.



Informationen zur Corona-Krise

Die Gemeinde informiert umfangreich und zeitnah auf der Homepage www.limbach.de über die aktuellen Entwicklungen!

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

die Geltungsdauer vieler Regelungsbereiche der Corona-Verordnung wurde durch eine Änderung der Verordnung auf den 30. September 2020 verlängert. Die aktuell gültigen Regelungen sehen Sie unten. Wieder häufiger auftretende Fragen rund um das Virus und seine Folgen beantwortet weiter das Bürgertelefon beim Landratsamt. Wie immer ein Dank allen Engagierten in unserer Gemeinde, die sich nach wir vor täglich für uns alle rund um das Virus einsetzen, sei es im Ehren- oder im Hauptamt. Die nachfolgenden Regelungen sind die uns bekannten zum Redaktionsschluss am 10.08.2020, 10.00 Uhr. Nutzen Sie deshalb bitte auch weiterhin das Informationsangebot auf unserer Homepage.

Bleiben Sie auch in der Ferienzeit achtsam und gesund!

Herzlichst Ihr Thorsten Weber, Bürgermeister

Rathaus mit Terminbuchung geöffnet

Alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Gemeinde stehen zu den regulären Öffnungszeiten für zuvor vereinbarte, persönliche Termine zur Verfügung:

Montags von 8.00 bis 12.30 Uhr und von 14.00 bis 17.00 Uhr. Dienstags von 8.00 bis 12.30 Uhr.

Mittwochs von 8.00 bis 12.30 Uhr und von 14.00 bis 18.00 Uhr. Donnerstags von 8.00 bis 12.30 Uhr.

Freitags von 8.00 bis 12.30 Uhr.

Beim Eintritt in die Webseite www.limbach.de haben Sie die Möglichkeit, sich online einen ganz persönlichen Termin in den drei Ämtern zu reservieren (Termine beim Bürgermeister bitte über das Sekretariat unter 06287/920013 telefonisch oder per Mail an bettina.brenneis@ limbach.de bzw. thorsten.weber@limbach.de vereinbaren):

Terminbuchung - Gemeinde Limbach

Fragen	Terminauswahl	Daten	Prüfen	Bestätigung
?				
1. Fragen zu	ım Termin			
In welchem Amt möchten Sie einen Termin buchen?				
		Bauamt		
○ Hauptamt				
Rechnungsamt				
		Weiter »		

Selbstverständlich ist jederzeit eine Reservierung auch telefonisch über die Mitarbeiterdurchwahl möglich. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sind darüber hinaus auch per E-Mail oder telefonisch zu erreichen. Ein persönlicher Termin im Rathaus ist nur möglich, wenn dieser mit einem Mund- und Nasenschutz wahrgenommen wird. Der Zutritt zum Rathaus erfolgt bei einer Terminvereinbarung über einen zentralen Zugang am Parkplatz, bei der über das Betätigen der Türklingel dann Einlass gewährt wird. Auch im Rathaus ist auf einen ausreichenden Abstand zu achten. Die Möglichkeit der Terminvereinbarung in dringenden Fällen wurde schon bisher von Ihnen sehr verantwortungsvoll und nur bei unbedingter Notwendigkeit genutzt. Insofern bitte ich Sie auch weiterhin, sich zu überlegen, ob ein Anliegen nicht auch per Mail oder per Telefon in Gang gesetzt werden kann. Gleiches gilt für Barzahlungen, die grundsätzlich weiter möglichst durch den unbaren Zahlungsweg ersetzt werden sollten.

Versorgungs- und Unterstützungsangebote für Bürgerinnen und Bürger

Für Bürgerinnen und Bürger, die sich nicht selbst versorgen können und auch keine sonstige Möglichkeit der Nachbarschaftshilfe oder den Rückgriff auf Angehörige haben, gibt es aktuell noch folgende Angebote:

1. Angebote der Schwestern der Katholischen Sozialstation der Caritas: Auch die Schwestern der Caritas, katholischen Sozialstation, bieten an, die Gemeinde bei der Versorgung älterer und hilfsbedürftiger Menschen zu helfen. Die Schwestern können ihre Unterstützung beim Einkauf, der Pflege und bei medizinischen Problemen anbieten. Kontakt: Frau Hoffmann Telefon: 06261 920136 oder Frau Pattengale-Wetterauer Telefon: 06287 95165 bzw. 0151 110 599 70.

2. Ehrenamtliche Einkaufsaktion mit Rolf vor Ort in Krumbach:

Ab sofort können Bestellungen täglich direkt im Geschäft unter 06287/1030 aufgegeben werden. Die Auslieferung erfolgt donnerstags und samstags am Vormittag. Die Helfer klingeln und stellen die Ware vor der Türe ab.

3. Angebote des Pflegedienst "Daheim Leben": Das Team des Limbacher Pflegedienstes "Daheim Leben" bietet an, in den täglichen Touren gerne ehrenamtliche Arztbesuche zu machen, um dort Rezepte für dringlich benötigte Medikamente zu holen. Diese Medikamente werden dann bei den Apotheken abgeholt und

nach Hause geliefert. Der Dienst pflegt und hilft auch weiter bei der Haushaltsführung. Kontakt per Telefon: 06287 784 9888.

4. Der **ehrenamtliche Fahrdienst** hat sein, den Pandemie-Bedingungen angepasstes Angebot wieder aufgenommen.

Alters- und Ehejubiläen

Von persönlichen Besuchen bei Alters- und Ehejubiläen werde ich zunächst und zumindest bis zum 30. September weiter absehen und Ihnen mit einem Brief gratulieren. Ihre Gesundheit hat für mich oberste Priorität!

Standesamtliche Eheschließungen

Bis auf weiteres wird die Anzahl der Gäste bei standesamtlichen Trauungen im Trauzimmer auf max. 8 Personen beschränkt (einschl. Brautpaar).

Gemeindliche Hallen, Sportanlagen, Sportstätten, öffentliche Spiel- und Bolzplätze sowie Jugendräume

Die gemeindlichen Spielplätze sind unter Einhaltung bestimmter Regeln, die an den Zugängen ausgehängt wurden, wieder geöffnet. Alle Jugendräume sind dagegen weiter für jegliche Nutzung geschlossen. Die Nutzung von Freiluftsportanlagen und die Nutzung von gemeindlichen Hallen zu Trainings- und Übungszwecken sind grundsätzlich wieder möglich – es ist für den jeweiligen Übungsbetrieb ein Hygienekonzept zu erstellen und eine verantwortliche Person zu benennen. Genaueres ist in der Corona-Verordnung Sport geregelt, die auf unserer Homepage als Link hinterlegt ist. Auch die gemeindlichen Bolzplätze sind geöffnet.

Ansammlungen, Veranstaltungen und Versammlungen

Seit dem 1. Juli gibt es im Abschnitt 4 der neugefassten Corona-Verordnung (CoronaVO) neue, gelockerte Regelungen und auch neu den Begriff der **Ansammlungen**. Dieser ersetzt nun die Unterscheidung des Aufenthalts im gesamten öffentlichen und außerhalb des öffentlichen Raums. Es ist nun der Aufenthalt mit bis zu 20 Personen generell erlaubt. Mehr als 20 Personen sind möglich, wenn die teilnehmenden Personen ausschließlich in gerader Linie verwandt sind, Geschwister und deren Nachkommen sind oder dem eigenen Haushalt angehören, einschließlich der Ehegatten, Lebenspartnerinnen und Lebenspartner oder Partnerinnen oder Partner. Mehr als 20 Personen sind auch zulässig wenn die Zusammenkunft der Aufrechterhaltung des Arbeits- oder Geschäftsbetriebs gilt.

Davon abzugrenzen ist die Veranstaltung, zu der deutlich mehr Personen zugelassen sind und für die ein Veranstalter zuständig ist. Folgende **Veranstaltungen** sind mit folgenden Bedingungen zulässig:

- Rein private Veranstaltungen (z.B. Hochzeitsfeiern, Taufen und Familienfeiern) bis 100 Personen. Es kann hier auf ein Hygiene-konzept verzichtet werden. Es gelten aber die Hygieneanforderungen nach § 4 der Corona-Verordnung (z.B. regelmäßige Reinigung von Sanitärbereichen, Reinigungsmöglichkeiten der Hände etc.). Die Daten der Teilnehmenden sind zu erheben (§ 6 CoronaVO), es gilt für Personen mit Krankheitssymptomen ein Zutritts und Teilnahmeverbot (§ 7 CoronaVO) und die Arbeitsschutzanforderungen sind einzuhalten (§ 8 CoronaVO).
- Ab dem 1. August 2020 bis zum 31. Oktober 2020 sind sonstige Veranstaltungen bis zu 500 Teilnehmern erlaubt. Die in den §§ 4 – 8 CoronaVO festgelegten Bedingungen sind dabei zwingend zu beachten.

Bei der Bemessung der vorgenannten Teilnehmerzahlen bleiben Beschäftigte und sonstige Mitwirkende an der Veranstaltung außer Betracht.

Generell untersagt sind weiter Tanzveranstaltungen mit Ausnahme von Tanzaufführungen im Rahmen einer Veranstaltung. Erlaubt sind auch Tanzunterricht und Tanzproben.

Versammlungen sind Zusammenkünfte, die der Wahrnehmung des Grundrechts auf Versammlungsfreiheit nach dem Grundgesetz dienen. Diese sind grundsätzlich zulässig – mit Abstand und ggfs. festgelegten Hygieneregeln nach § 4 CoronaVO.

Schulen und Kindergärten

Der Kindergartenbetrieb findet grundsätzlich regulär, aber unter Pandemiebedingungen, und der damit verbundenen Einhaltung bestimmter Regeln sowie unter Berücksichtigung des zur Verfügung stehenden Personals statt. Die Schulen sind nun in die Sommerferien gegangen. Wie der Unterricht nach den Sommerferien erfolgt, werden die Infektionszahlen in den nächsten Wochen mitentschei-

den. Ab dem 14. September muss an unserer Schule am Schlossplatz außerhalb der Unterrichtsräume auf jeden Fall eine Mund-Nasen-Bedeckung getragen werden.

Beerdigungen und Beisetzungen

Es wurden in Abstimmung mit den Kirchen im Bereich der Trauerfeiern und Bestattungen auf den gemeindlichen Friedhöfen ab dem 1. Juli 2020 folgende Maßgaben festgelegt:

Trauerfeiern bei Beerdigungen und Beisetzungen können weiter nur direkt am Grab durchgeführt werden. Bestattungen, Urnenbeisetzungen und Totengebete unter freiem Himmel sind mit Blick auf die Teilnehmerzahl wieder unbegrenzt möglich. Das Tragen einer Mund-Nasen-Bedeckung wird empfohlen. Wo immer möglich, ist der im öffentlichen Raum weiter geltende Mindestabstand von 1,5 Metern von Person zu Person einzuhalten; ausgenommen sind Personen, die in häuslicher Gemeinschaft miteinander leben. Es gilt ein generelles Zutritts- und Teilnahmeverbot für Personen nach § 7 CoronaVO - insbesondere bei Krankheitssymptomen.

Gaststätten, Geschäfte, Dienstleistungen etc.

Die Gaststätten, die Beherbergungsbetriebe sowie Campingplätze sind unter Einhaltung bestimmter Regeln geöffnet. Bäder auch in privater Trägerschaft können öffnen. Bitte treten Sie hier bei Fragen und Informationen rund um die zu beachtenden Regeln mit dem jeweiligen Betrieb direkt in Kontakt. Die Alternativmöglichkeit zur Angabe einer E-Mail-Adresse bei der Datenerhebung ist inzwischen nicht mehr gegeben.

Gewerbebetriebe und Unternehmen

Das Wirtschaftsministerium hat ein sehr gutes Merkblatt für alle derzeitigen Unterstützungs- und Beratungsleistungen samt Ansprechpartner für alle coronagebeutelten Betriebe erstellt, das wir auf unserer Homepage verlinkt haben. Darüber hinaus besteht ein Funktionspostfach: coronaverordnung@wm.bwl.de.

Generelle Verhaltensweisen

Personen ab dem vollendeten sechsten Lebensjahr müssen im öffentlichen Personenverkehr, an Bahn- und Bussteigen, in Flughafengebäuden, in den Verkaufsräumen von Ladengeschäften und allgemein in Einkaufszentren, in den Arztpraxen und allen in § 3 CoronaVO weiter aufgeführten Einrichtungen eine nicht-medizinische Alltagsmaske oder eine vergleichbare Mund-Nasen-Bedeckung tragen.

Im öffentlichen Raum muss ein Mindestabstand zu anderen Personen von 1,5 Metern eingehalten werden, sofern nicht die Einhaltung des Mindestabstands im Einzelfall unzumutbar, dessen Unterschreitung aus besonderen Gründen erforderlich oder durch Schutzmaßnahmen ein ausreichender Infektionsschutz gewährleistet ist. Auch darüber hinaus wird der vorgenannte Abstand weiter dringend empfohlen.

Das eigene Infektionsrisiko kann generell weiter durch häufiges Händewaschen verringert werden. Zudem sollte man zum Schutz anderer nicht in die Hände, sondern in die Armbeugen niesen und gebrauchte Einmaltaschentücher schnell entsorgen.

Im Falle von grippeähnlichen Symptomen (Fieber, Atemwegsprobleme) bzw. einem begründetem Verdachtsfall kontaktieren Sie Ihren Hausarzt per Telefon. Meiden Sie unbedingt den Kontakt zu anderen Personen, um das Ansteckungsrisiko zu minimieren. Gehen Sie nicht selbständig in die Zentrale Notaufnahme der Kliniken, sondern wenden Sie sich zunächst telefonisch an Ihren Hausarzt oder an das Bürgertelefon des Landratsamtes. Vermeiden Sie generell Menschenansammlungen.

Weitergehende Informationen und Links:

Grundlegende **Informationen**, **FAQs und Tipps** finden Sie auf den Seiten des **Robert-Koch-Instituts** unter www.rki.de.

Reiseinformationen und Reisehinweise gibt es beim Auswärtigen Amt unter https://www.auswaertiges-amt.de/de/ReiseUndSicherheit

Umfangreiche Informationen und die überwiegende Zahl der Verordnungen finden sich auch auf der Internetseite des **Ministeriums für Soziales und Integration**: https://sozialministerium.baden-wuerttemberg.de/de/startseite/

Die Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung bietet ebenfalls Informationen: https://www.infektionsschutz.de/coronavirussars-cov-2.html

Informationen zur Situation in der Region hält auch das Landratsamt Neckar-Odenwald-Kreis auf seiner Webseite bereit: https://www.neckar-odenwald-kreis.de. Für Fragen stehen geschulte Mitarbeiter am Bürgertelefon von Montag bis Freitag zwischen 8.00 und 16.00 Uhr unter der Telefonnummer: 06261/84 3333 und der Telefonnummer: 06281/5212-3333 zur Verfügung.

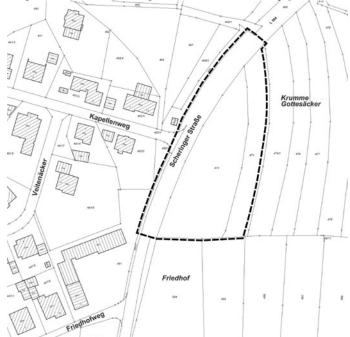
Öffentliche Bekanntmachung

Gemeinde Limbach

Aufstellung des Bebauungsplanes "Gottesäcker Nord" mit Änderung der 1. Fortschreibung des Flächennutzungsplanes im Parallelverfahren nach § 8 Abs. 3 BauGB

Beteiligung der Öffentlichkeit nach § 3 Abs. 1 BauGB

Der Gemeinderat der Gemeinde Limbach hat am 22.04.2020 in öffentlicher Sitzung aufgrund von § 2 Abs. 1 BauGB die Aufstellung des Bebauungsplans "Gottesäcker Nord" im Ortsteil Limbach beschlossen. In öffentlicher Sitzung des Gemeinderates am 27.07.2020 hat der Gemeinderat der Gemeinde Limbach dem Planentwurf zugestimmt und diesen für die weiteren Verfahrensschritte freigegeben (frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit nach § 3 Abs. 1 BauGB und frühzeitige Beteiligung der Behörden und der Träger öffentlicher Belange nach § 4 Abs. 1 BauGB). Die für die Flächennutzungsplanung zuständige vereinbarte Verwaltungsgemeinschaft Limbach-Fahrenbach hat im Gemeinsamen Ausschuss vom 27.07.2020 den Vorentwurf zur Flächennutzungsplanänderung gebilligt und die Planung ebenfalls für die weiteren Verfahrensschritte gemäß § 3 und § 4 BauGB freigegeben. Maßgebend für den Geltungsbereich ist der nachfolgende unmaßstäbliche Lageplan:



Ziel und Zweck der Planung

Durch die Aufstellung des Bebauungsplans soll ein Gewerbegebiet geschaffen werden, um den konkreten Flächenbedarf eines örtlichen Gewerbebetriebs und einer Zahnarztpraxis zu decken. Ziel und Zweck der Planung ist somit die Weiterentwicklung örtlicher Gewerbebetriebe sowie die langfristige Sicherstellung der einzigen zahnärztlichen Versorgung in Limbach und die damit verbundene Sicherung und Schaffung von Arbeitsplätzen.

Zur Gewährleistung einer geordneten städtebaulichen Entwicklung am geplanten Standort wird deshalb die Aufstellung eines Bebauungsplanes sowie die Änderung des Flächennutzungsplanes gemäß § 8 Abs. 3 BauGB notwendig.

Gemäß § 2 Abs. 4 BauGB wird zu den Belangen des Umweltschutzes im weiteren Verfahren eine Umweltprüfung durchgeführt. Die Umweltprüfung wird in einem in die Begründung integrierten Umweltbericht dokumentiert.

Frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit

Der Vorentwurf des Bebauungsplans sowie der Flächennutzungsplanänderung mit Planzeichnung, textlichen Festsetzungen, örtli-

chen Bauvorschriften und der Begründung wird vom 24.08.2020 bis 02.10.2020 beim Bürgermeisteramt Limbach, Hauptamt, EG, Zimmer Nr. 1, Muckentaler Str. 9, 74838 Limbach, während der üblichen Öffnungszeiten:

Montags von 08.00 Uhr bis 12.30 Uhr und 14.00 bis 17.00 Uhr Di, Do und Fr von 08.00 Uhr bis 12.30 Uhr

Mittwochs von 08.00 Uhr bis 12.30 Uhr und 14.00 bis 18.00 Uhr öffentlich ausgelegt. Während der Auslegung wird der Bürgerschaft Gelegenheit zur Äußerung und Erörterung der Planung gegeben. Aufgrund der aktuellen Corona-Pandemie-Situation ist eine telefonische Anmeldung erforderlich. Das Rathaus darf nur mit Mund-Nasen-Bedeckung betreten werden. Die Planunterlagen sowie die Bekanntmachung werden gemäß § 4a Abs. 4 BauGB im Zeitraum der frühzeitigen Beteiligung zudem auf der Homepage der Gemeinde Limbach (www.limbach.de Rubrik Rathaus & Service / Öffentliche Bekanntmachungen) und im zentralen Internetportal des Landes Baden-Württemberg eingestellt.

> Limbach, den 14. August 2020 Thorsten Weber, Bürgermeister

Grundsteuerrate und Gewerbesteuervorauszahlungen für das 3. Quartal 2020

Am 15.08.2020 sind folgende Steuern zur Zahlung fällig:

Gewerbesteuer

Vorauszahlungsrate in der Höhe, wie sie im letzten Gewerbesteuerbescheid festgesetzt worden ist.

2. Grundsteuer

Vierteljahresrate in der Höhe, wie sie im letzten Grundsteuerbescheid oder im letzten Grundsteuer-Änderungsbescheid zu entneh-

Wir bitten Sie, die Steuern termingerecht zu überweisen oder am bequemen Lastschrifteinzugsverfahren teilzunehmen. Lastschriftmandate erhalten Sie im Rathaus, Zimmer 22 oder im Internet unter www.limbach.de.

Die Abbucher werden gebeten, für die Deckung ihrer Konten Sorge zu tragen.

Ihr Bürgermeisteramt

Bürgermeisteramt Limbach

Telefon (0 62 87) 92 00-0

Telefax (0 62 87) 92 00-28

E-Mail: Gemeinde@limbach.de Internet: www.limbach.de



GEMEINDE **LIMBACH**

Sozialamt: Frau Brimmer 92 00-20 Annette.Brimmer@Limbach.de Einwohnermelde-/Passamt/ Müllsackausgabe Herr Kochendörfer 92 00-18 Rainer.Kochendoerfer@Limbach.de Bauverwaltung/Grundbucheinsichtstelle: Frau Guckenhan 92 00-14 Birgit.Guckenhan@Limbach.de Frau Stephan 92 00-15 Anne.Stephan@Limbach.de Bebauungspläne/Grunderwerb Frau Guckenhan 92 00-14 Birgit.Guckenhan@Limbach.de Technisches Bauamt Herr Farrenkopf, Amtsleiter 92 00-12 Georg.Farrenkopf@Limbach.de 92 00-16 Veronique Apeltauer Veronique.Apeltauer@Limbach.de 92 00-21 Bauhof

In den übrigen Ortsteilen finden Sprechzeiten nach Vereinbarung mit den Ortsvorstehern statt.

92 00-0

Bürgermeister Weber	92 00-0
Thorsten.Weber@Limbach.de	
Sekretariat:	
Frau Brenneis	92 00-13
Bettina.Brenneis@Limbach.de	

Rathaus Limbach

Ortsvorsteher		
Balsbach	17 48	
Heidersbach	9 33 84 86	
Krumbach	7 89	
Limbach	7 94	
Laudenberg	8 35	
Scheringen	92 93 75	
Wagenschwend	(0 62 74) 92 92 70	
· ·		

Gemeindliche Einrichtungen			
Kläranlage Limbach	16 16		
Kläranlage Heidersbach	41 12		
Kläranlage Scheringen	9 50 40		
Sport- u. Festhalle Limbach	92 96 29		
Feuerwehr	1 12		
Gesamtkommandant			
Karl Wendel	0172 / 946 53 37		

Ehrenamtlicher Fahrdienst			
Anmeldung Fahrten			
(MoFr. 9-12 Uhr)	0172 / 623 00 50		
Vertretung	0172 / 623 00 51		
Wasserversorgung			
Störungsmeldestellen (Tag und Nacht)			
Stadtwerke Buchen	(0 62 81) 5 10 51		
(für die Ortsteile Balsbach, Heidersbach, Lau-			
denberg, Scheringen, Wagenschwend)			
Stadtwerke Mosbach	(0 62 61) 89 05-36		
(für die Ortsteile Krumb	oach und Limbach)		

(für die Ortsteile Krumbach und Limbach)		
Ämter		
Rechnungsamt		
Herr Rhein, Amtsleiter	92 00-22	-
Klaus.Rhein@Limbach.de		
Gemeindekasse		
Herr Amann	92 00-23	
Christian.Amann@Limbach.de		
Frau Kais	92 00-26	
Karin.Kais@Limbach.de		
Steueramt		,
Herr Schork	92 00-24	;
Werner.Schork@Limbach.de		
Haupt- und Personalamt		1
Herr Winter, Amtsleiter	92 00-17	1
Alexander.Winter@Limbach.de]
Standesamt		1
Herr Link	92 00-19]

Ronny.Link@Limbach.de

Daulioi	92 00-21
Schulen	
Grundschule Limbach	296
Fax	9 50 22
Hausmeister Herkert	293
E-Mail: Grundschule.Limba	ach@t-online.de
Schule am Schlossplatz	1051
Frau Meixner (Rektorat)	1051
Frau Stolz (Sekretariat)	1051
Fax	92 96-28
E-Mail: verwaltung@schule-am	
Internet: schule-am-s	schlossplatz.de
Frau Miesch (Sozialarbeiterin)	933 93 62
Mobil 0	162/902 81 42
Fax	933 93 64
E-Mail: schulsoz-limbach@	caritas-nok.de
Herr Herkert (Hausmeister)	933 93 55
E-Mail: Hausmeister	r@Limbach.de
Sporthalle	92 96 29

Sonstige		
Polizeiposten		
Wagenschwend	(0 62 74) 9 28 05-0	
Förster Kunzmann	(0 62 87) 9 55 20	
Stromstörung Netze BW GmbH		
Störungs-	(kostenfrei)	
Rufnummer Strom:	0800 3629-477	
Musikschule		
Mosbach	(0 62 61) 9 18 96-0	
Kath. Sozialstation		
Mosbach	(0 62 61) 92 01-36	
Ev. Sozialstation		
Mosbach (0 62 61) 93 33-0		

Maskenpflicht

Aus gegebenen Anlässen möchten wir ausdrücklich darauf hinweisen, dass unverändert und bis auf Weiteres sowohl beim Einkaufen als aus beim Busverkehr die Maskenpflicht besteht! Die Verkäuferinnen und Busfahrer sind verpflichtet, Kunden darauf hinzuweisen.

Wiederholte Müllablagerungen in Scheringen

Leider wurde vor kurzem wieder Müll am Containerplatz in der Nähe des Friedhofs abgelagert. Eine Anzeige bei der Polizei ist bereits erfolgt. Falls jemand etwas beobachtet hat bzw. Hinweise geben kann, bitte beim Polizeiposten Wagenschwend melden - Telefon: 06274 / 928050-11



Standesamtliche Nachrichten

Eheschließung:

5.8.2020 Timo Walter & Tamara Walter geb. Knoll Herzlichen Glückwunsch!

Geburt:

22.7.2020 Moritz Hemberger

Eltern: Stefanie und Michael Hemberger Herzlichen Glückwunsch!

Sterbefälle:

Peter Karl Otto Parucs, Limbach – 74 Jahre Hermann Johann Pornschlegel, Wagenschwend – 91 Jahre

Fundsache

Im Rathaus wurde eine Kinderjacke Größe 86/92 abgegeben.

Bürgerinformationen

Einnahmen aus Photovoltaik-Anlagen: Haben Solarzellen Einfluss auf die Rente?

Der Sommer ist da, die Sonne scheint: Dies freut die Besitzer von Photovoltaikanlagen. Vielen ist jedoch nicht bewusst: Bei Bezug einer Erwerbsminderungsrente, einer vorgezogenen Altersrente, einer Witwen-, Witwer- oder Erziehungsrente gelten auch Einkünfte aus Solarstrom- oder Windkraftanlagen als Hinzuverdienst beziehungsweise Einkommen. Das ist dann der Fall, wenn diese Einnahmen im Einkommensteuerbescheid als Einkünfte aus Land- und Forstwirtschaft, Gewerbebetrieb oder selbstständiger Tätigkeit aufgeführt sind. Die Rentnerinnen und Rentner müssen ihrem Rentenversicherungsträger diese Einnahmen bekannt geben.

In diesem Jahr wird es dennoch für Bezieher vorgezogener Altersrenten in den meisten Fällen nicht zu einer Rentenkürzung kommen. Der Freibetrag wurde aufgrund der Corona-Pandemie deutlich angehoben. Erst wenn die Einnahmen, gegebenenfalls durch Zusammenrechnung mit einer Beschäftigung, 44.590 Euro jährlich übersteigen, wird die Rente gekürzt. Ab 2021 gilt wieder der alte Freibetrag von 6.300 Euro. Diese besondere Corona-Regelung gilt allerdings nicht für Erwerbsminderungs-, Witwen-, Witwer- oder Erziehungsrenten. Hier bleibt es bei der bisherigen Ermittlung des Freibetrags.

Kindergarten Maria Frieden: In Zeiten von Corona bzw. Notbetreuung im Kindergarten Maria Frieden

Seit Mitte März wurde der normale Kindergartenbetrieb im Kindergarten Maria Frieden in Limbach aufgrund der Corona-Verordnungen eingestellt und lediglich eine Notgruppe am Laufen gehalten. Da nur für Kinder ein Betreuungsrecht galt, deren Eltern beide in einer systemrelevanten Arbeit tätig waren, war die Anzahl der Kinder zunächst entsprechend gering. Der Großteil der Kinder musste zuhause betreut werden. Das Kindergartenpersonal nutzte die Zeit, um z.B. Schreib- und Aufräumarbeiten oder andere Dinge im Haus bzw. im Garten zu erledigen, für die im Alltag nicht die nötige Zeit wäre. Ganz besonders jedoch, waren die Erzieherinnen darum bemüht, den Kontakt der Kinder zu ihrem Kindergarten aufrecht zu erhalten. So bekam während der Osterzeit jedes Kind ein Ostergeschenk von den Erzieherinnen nach Hause ausgeliefert. Außerdem bekamen die Familien als Anregung "Mach-mit-Ideen" und Ideen für Mutter- und Vatertag, was auch gerne und sehr gut angenommen wurde. Fotos von den erledigten "Mach-mit-Ideen" konnten uns per Mail zugesandt werden und wir gestalteten individuelle Erinnerungsseiten für jedes Kind. Ebenfalls beteiligten wir uns an der Aktion, bei der Steine bemalt und dann an der Wanderbahn in Limbach und Laudenberg von den Kindern platziert wurden.

Zuhause betreute Kinder und deren Eltern freuten sich über einen Bastelkasten, der eine willkommene Abwechslung zum Alltag brachte und einen Bezug zum Kindergarten herstellte. Weiterhin gab es noch ein "Corona-Blatt" zum Ausfüllen sowie verschiedene Aufgaben für die Vorschulkinder (Das lustige Sprechzeichnen und Kalenderblätter gestalten) und die Mondkinder (Tim und Tula Aufgaben) für zuhause. Nachdem es zu immer weiteren Lockerungen kam, wurde die Notbetreuung zunächst auf zwei und später auf drei Gruppen erweitert, wobei nur 50% der Kinder kommen durften. Eine weitere sehr schöne Aktion bestand darin, die Kinder anzurufen und mit ihnen je nach Alter ein kürzeres oder ein ausführlicheres Gespräch zu führen und einfach mal wieder die Stimme zu hören. Einige Kinder freuten sich darüber sehr und hatten auch einiges zu erzählen. Ab Juli durften alle Kinder wieder den Kindergarten besuchen. Allerdings mussten die Funktionsräume von den Erzieherinnen zu herkömmlichen Gruppenräumen umgestaltet werden, da eine Betreuung nur in festen Gruppen zulässig ist. Zu guter Letzt wollen wir uns noch ganz herzlich für eine Spende des Fördervereins bedanken, mit der wir zum Ende des Kindergartenjahres ein Geschenk "Sommerferien in der Tüte" für alle Kinder finanzieren konnten. Vielen Dank dafür! In diesem Sinne wünschen wir allen Kindern mit ihren Familien schöne erholsame Sommerferien und hoffen, euch im Herbst gesund wieder zu sehen.

40 Jahre im treuen Dienst der Gemeinde Limbach

Mit seinem 40-jährigen Dienstjubiläum konnte der Limbacher Rechnungsamtsleiter Klaus Rhein ein nicht alltägliches Ereignis feiern. Bürgermeister Thorsten Weber konnte in seiner Laudatio im Rahmen einer coronabedingt kleinen Feierstunde feststellen, dass Herr Rhein in den 40 Jahren seiner Dienstzeit, die er ausschließlich in der Gemeindeverwaltung verbrachte, zu einem wertvollen Mitarbeiter für die Gemeinde geworden ist. Der Bürgermeister blickte auf die wichtigsten Stationen im bisherigen Berufsleben des Jubilars zurück. Nach dem Ausbildungsbeginn am 1. August 1980 wurde Klaus Rhein mit der bestandenen Prüfung zum Verwaltungsfachangestellten nahtlos zum 1. August 1983 ins Kassen- und Rechnungswesen der Gemeinde übernommen. Im Januar 1989 absolvierte er mit Erfolg die Angestelltenprüfung II. Beruflicher Höhepunkt war sicher die mit Wirkung vom 1. Juni 2002 vollzogene Beförderung zum Rechnungsamtsleiter der Gemeinde. Diese Funktion trat er in Nachfolge von Bruno Stipp an, der kurz zuvor das Amt des Bürgermeisters angetreten hatte. Alle Veränderungen und Neuerungen in seinen Tätigkeitsfeldern hat er seither mit Erfolg gemeistert. "Du hast Dein Aufgabenfeld fest im Griff", betonte der Bürgermeister. Dieses Aufgabenfeld unterlag in den vergangenen Jahren einem steten Wandel. Und nach der Einführung des neuen Haushaltsrechts stehen auch in den kommenden Jahren weitere Veränderungen hin auch zur Digitalisierung im Rechnungswesen an.

Der Bürgermeister betonte, dass er Herrn Rhein in seiner immer noch eher kurzen beruflichen Zusammenarbeit als freundlichen und tatkräftigen Kollegen kennengelernt hat. Für die zukünftige Zusammenarbeit wünschte er ihm, mit Urkunde und Geschenken im Gepäck, alles Gute, viel Freude sowie Erfüllung im Beruf. Augenzwinkernd blickte er auf das 50-jährige Jubiläum im Jahre 2030, dass Klaus Rhein ab sofort fest im Blick haben sollte.

Gewürdigt wurde der Jubilar auch vom Personalrat, der durch Veronique Apeltauer vertreten war. Sie übermittelte ihm namens aller Kolleginnen und Kollegen der Gemeinde Limbach die besten Wünsche zum Dienstjubiläum. Ihr stellvertretender Dank galt Herrn Rhein für das stets gute und angenehme Miteinander in all den Jahren. Dafür hatte auch sie, neben einer Anekdote aus dem Berufsleben, ein Präsent als äußeres Zeichen des Dankes im Gepäck.

Klaus Rhein bedankte sich für die gesprochenen Worte und die Geschenke. Er betonte, dass er nun bereits unter dem vierten Bürgermeister stets gerne im Limbacher Rathaus gearbeitet hat und weiterarbeiten wird. Ein gutes kollegiales Miteinander war im stets wichtig und wird es auch künftig sein. Mit einem Dank an seine Frau Helga schloss er den offiziellen Teil und lud die anwesenden Kolleginnen und Kollegen zu einem Umtrunk ein – mit dem nötigen Abstand, wie eben erforderlich in diesen Zeiten.



Das Bild zeigt von rechts nach links: Veronique Apeltauer, Klaus Rhein, Thorsten Weber

Einweihung Spielplatz Laudenberg

Am Donnerstag, den 30.07.20 wurde der Laudenberger Spielplatz von Bürgermeister Thorsten Weber eingewiehen. Coronabedingt konnte dieses Event leider nur mit einer kleinen Gruppe stattfinden. Daher an dieser Stelle ein herzliches Dankeschön für die großzügigen Spenden und den Zuschuss der Gemeinde. Eine Spendentafel wurde am Spielplatz angebracht. In einem Arbeitseinsatz einiger Eltern, Kinder und Ortsvorsteher Fred Müller wurden Pflanzen gesetzt, Gras gesät und eine Sitzgruppe für die Großen und Kleinen erstellt. Viele Dank allen, die mit angepackt haben.

Neue Spielgeräte ermöglichen auch den Kleinsten ein eigenständiges Spielerlebnis. Der große Tunnel lädt zum Geheimnisse austauschen und in Ruhe quatschen ein. Die Chill-Hütte ermöglicht eine Vesperpause im Schatten und das neue Karusell sorgt für die notwendige Action. Ein Highlight jedoch ist der neu integrierte Bachlauf, der Jung und Alt zum Spielen und Bauen einlädt.

Ein ganz besonderer Dank gilt an dieser Stelle Mario und Peter Schaile, die die Erdarbeiten ehrenamtlich und eigeninitiativ durchgeführt haben. Sie waren maßgeblich daran beteiligt den Spielplatz zu einem Erlebnisplatz umzugestalten. Der Bagger wurde von Uwe Baumbusch gestellt, auch hierfür vielen Dank.



Schulnachrichten

Abschluss der vierten Klassen

Dieses Jahr war alles ganz anders. Corona traf auch die Viertklässler hart. Es gab kein Landschulheim, keinen Fahrradführerschein, keine Abschlussfeier mit Familie, keine Übernachtung in der Schule und kein Abschlussfrühstück! Schulleiter Herr Klenk übergab zwar wie immer Zeugnisse und Urkunden. Aber jede Klasse feierte alleine in ihrem Klassenzimmer, nur mit Rektor, Klassenlehrern und Elternvertretern. Deshalb mussten dringend Alternativen gefunden werden. Die Klassenlehrer Frau Barginde und Herr Stuber überlegten sich, wie sie die letzten Tage der Schüler in der Grundschule versüßen könnten. Deshalb gab es mehr Zeit für Spiele im Freien. Ein Zauberer besuchte die Klassen. Es gab eine gemeinsame Wanderung nach Limbach zum Eisessen und auf den Spielplatz. Außerdem wurden mehrere Exkursionen an die Elz unternommen. Dort gab es nackte Füße in kaltem Wasser zu erleben, Frösche, Libellen und Süßwasserkrebse zu beobachten und vor allem vor Freude kreischende Kinder zu hören.

Schließlich kamen die letzten Wochen der Grundschulzeit doch noch zu einem guten Ende.



Verschiedenes

Vorankündigung - Veranstaltungskalender 2021

Auch wenn wir im Moment noch nicht genau wissen, wie es mit Veranstaltungen im Jahre 2021 aufgrund der Corona-Krise weitergeht, wollen wir dennoch einen Veranstaltungskalender planen. Deshalb bitten wir Sie, uns die geplanten Termine für den Veranstaltungskalender 2021 bis spätestens **21. Oktober 2020** mitzuteilen. Bitte per Mail an gemeinde@limbach.de oder per Fax 06287 92 00 28.

(Der Antrag für Gestattungen entfällt durch die Meldung nicht)

Vereinsnachrichten

Musikverein Limbach

Der Musikverein hat sich eine ganz besondere Sommer-Aktion ausgedacht. Jeder kann mitmachen ob von zu Hause oder im Urlaub, ob jung oder alt ganz egal. **Malt** ein **Bild** eures **Lieblingsliedes** und sendet es an sommeraktion@musikverein-limbach.com Ihr könnt eure Bilder bis zum 28.08. einreichen. Bitte gebt unbedingt den Musiktitel an und ob wir das Bild mit eurem Namen oder anonym veröffentlichen dürfen. Inspirationen findet ihr auf der Homepage des Musikverein Limbachs (www.musikverein-limbach.com)

Damit ist die Aktion aber noch nicht beendet.

Ab dem 01.09. könnt ihr dann bei einem Online-Rätsel raten, welches Bild welchen Musiktitel zeigt. Der Link zum Rätsel wird auf der Homepage www.musikverein-limbach.com veröffentlicht.

Ab dem 10.09. zeigen wir dann alle Bilder und die entsprechenden Musiktitel auf unserer Homepage. Wir wünschen euch einen schönen Sommer! Euer Musikverein

Kirchliche Nachrichten

Evang. Kirchengemeinde

Gottesdienste

An folgenden Terminen sind Gottesdienste geplant:

Sonntag, 23. August 2020

09.30 Uhr in Mudau mit Prädikant Norbert Bienek

Voranmeldung bis Donnerstag, 20.08.2020 bis 20 Uhr über das Pfarramt / Anrufbeantworter. Bitte melden Sie sich für den jeweiligen Gottesdienst an, damit wir entsprechend planen können.

Bitte hinterlassen Sie hierzu auf dem Anrufbeantworter Ihren Namen, Personenzahl und eine Telefonnummer (für einen eventuellen Rückruf, falls alle Plätze bereits belegt sind).

Sollte keine Anmeldung erfolgen, wird der Gottesdienst entfallen. Bitte denken Sie bei Ihrem Besuch an einen Mund- und Nasenschutz. Auf dem Sitzplatz und während des Gottesdienstes ist das Tragen nicht verpflichtend, wird jedoch empfohlen. Die Regelungen gelten vorerst und können sich je nach Lage wieder ändern.

Pfarramt

Das Pfarramt ist in der Regel immer dienstags von 14.30-17.00 Uhr besetzt. Sie können jedoch jederzeit eine Nachricht auf dem Anrufbeantworter hinterlassen, dieser wird auch außerhalb der Sprechzeit regelmäßig abgehört. Gerne rufen wir Sie zeitnah zurück.

Konfirmanden

Neuer Jahrgang

Informationsabend zum Konfirmandenunterricht 2020/21

Liebe/r Jugendliche, dieses Jahr ist alles anders...

Der letzte Konfi-Jahrgang konnte nicht wie geplant nach Ostern konfirmiert werden und der neue Jahrgang hat noch nicht einmal begonnen. Mittlerweile sind aber Treffen wieder unter Auflagen erlaubt und so kann der Konfirmandenunterricht (sofern es keinen neuerlichen Lockdown gibt) wieder aufgenommen beziehungsweise begonnen werden.

Im September soll es soweit sein und gerne laden wir Dich dazu ein - mit allen Jugendlichen, die bis zum 30.06.2021 14 Jahre sind/werden, auf dem Gebiet der Kirchengemeinde Mudau wohnen, evangelisch sind oder noch getauft werden möchten.

Dieselbe Einladung geht dabei auch an diejenigen, die zur Fahrenbacher Kirchengemeinde gehören, da wir den Unterricht gemeinsam anbieten. Fast ein Jahr lang (September bis Juli) wollen wir uns mit dir auf die Suche nach Gott begeben, unseren Glauben näher kennenlernen und entdecken und herausfinden, wie wir unseren Glauben ausdrücken und lebendig halten können.

Was Dich dabei erwartet, wann, wo und wie oft wir uns treffen werden und was wir gemeinsam erleben und erfahren, soll auf einem Informationsabend geklärt werden.

Wer bereits zur evangelischen Kirche gehört, erhält in diesen Tagen eine persönliche Einladung. Wir freuen uns aber auch über jede/n, die/der noch nicht getauft ist. Ebenfalls eingeladen sind alle, die bereits älter sind, aber sich in der Vergangenheit noch nicht zur Konfirmation entschlossen haben.

Wenn Du Interesse hast, laden wir Dich herzlich ein, mit bitte nur einem Elternteil (Abstandsregeln) zu kommen.

Der Informationsabend findet am

Mittwoch, den 16. September, um 19.30 Uhr in der Evangelischen Kirche Fahrenbach, Adolf-Weber-Str. 2, 74864 Fahrenbach statt. Die Kirche bietet ausreichend Platz, um genug Abstand zueinander zu halten und uns dennoch alle kennen zu lernen.

Ich freue mich auf unsere Begegnung, Pfarrerin Rebecca Stober

Alter Jahrgang:

Liebe Konfirmanden, eigentlich hättet ihr bereits letztes Jahr konfirmiert werden sollen, nun klappt es hoffentlich im nächsten Frühjahr. Folgende Termine sind geplant:

Mi. 13.01.2021, 19.30 Uhr
Mi. 21.04.2021
So. 25.04.2021

Elternabend "alter Jahrgang"
Generalprobe Konfi "alter Jahrgang"
Konfirmation "alter Jahrgang"

Auch ein paar Themen fehlen euch noch. Diese werden zusammen mit dem neuen Jahrgang stattfinden, wann genau steht noch nicht fest. Der Wochenspruch, der uns die kommenden Tage begleiten soll, lautet: Wohl dem Volk, dessen Gott der Herr ist, dem Volk, das er zum Erbe erwählt hat. Psalm 33,12

Email Pfarramt: ekg.mudau@t-online.de, Tel. 06284-362

Gemeinde Fahrenbach

Amtliche Bekanntmachungen

Gemeinderatssitzung in Fahrenbach

Mit dem Kurzbesuch von "Toni" begann die letzte Sitzung des Fahrenbacher Gemeinderates vor der Sommerpause. Und dass Sommer ist, bemerkten Räte und Zuhörer nicht zuletzt an den Temperaturen die in der Halle des Bürgerzentrums Fahrenbach herrschten. "Toni" selbst machte Hitze nichts aus, denn "Toni" ist der Name für das Glasfaser-Projekt, das kreisweit durch die Breitbandversorgung Deutschland (BBV) angelaufen ist. Vorgestellt wurde das Projekt von BBV-Marketing-Experte Marcus Böker der informativ und auf den Punkt gebracht die Möglichkeiten der Glasfaserversorgung für jedes Haus – und das bei schneller Entscheidung auch noch ohne Anschlusskosten- vorstellte . "Der Landkreis und all seine Gemeinden stehen hinter dem Projekt", so Jens Wittmann, das ab sofort auch in Fahrenbach intensiv beworben wird, um die Zahl der notwendigen Vorverträge zu erreichen. Die Aktualität der Thematik bewiesen die aus dem Gremium an den Experten gerichteten Nachfragen . Vorgeschlagen wurde u.a. ein Informationsabend der die Vorteile einer Glasfaseranbindung den Bürgern aus allen drei Ortsteilen nahe bringen soll. Im entsprechenden einstimmigen Beschluss wurde deutlich gemacht, dass die Gemeinde vollumfänglich hinter der BBV und "Toni" steht.

Die Aufmerksamkeit der Anwesenden forderte danach der Haushalt für das laufende Jahr. Dessen Aufstellung, so Kämmerer Thomas Breitinger, gestaltete sich wegen der Umstellung auf die doppische Buchführung und die Corona-Krise besonders schwierig und aufwändig. Jetzt aber habe man die Zahlen, in der Hoffnung dass diese pandemiebedingt nicht noch gravierenden Änderungen erfahren. Mit einem Schnellkursus in Sachen NKHR (Neues kommunales Kassen- und Rechnungswesen) durch den Kämmerer und der für die Bürger wichtigen Meldung , dass keine Hebesatzänderungen bei den Steuern eingeplant sind, nahm man einstimmig den Entwurf zur Kenntnis. Dessen zu erwartenden Ergebnisse kann man auch mit dem sprichwörtlichen "weinenden Auge" sehen, denn gute Zahlen sind für manch einen Fördertopf eher hinderlich, wie auf Nachfrage aus dem Gremium deutlich wurde. Gefördert aus dem Digitalpakt Schule und dem Förderprogramm zur Verbesserung des Fernunterrichts wird die Grundschule Fahrenbach. Und das Gute, so der Bürgermeister, ist dass dies nicht im "Windhundverfahren" (es zählt nur Schnelligkeit) geht. Man kann also wohlüberlegt daran gehen die Förderung in Form von Verkabelungsarbeiten, WLAN für alle Klassenzimmer und vor allem für vier Schiebe-Whitebords als Ersatz für die altbekannten Tafeln, praktisch umzusetzen. Priorität aber genießt der Erwerb von 15 Tablets bzw. Mini-Laptops, die bei einem evtl. wieder notwendigen "Fernunterricht" eingesetzt werden können. Grundlage aller Zuschüsse ist der Medienentwicklungsplan, den die Gemeinde Fahrenbach als eine der ersten Kommunen im Neckar-Odenwald-Kreis erfolgreich zur Genehmigung vorgelegt hat. Hierfür galt der Dank dem Lehrerkollegium mit Rektorin Heike Biehler und der Verwaltung.

Im Fahrenbacher Ortskern türmen sich aktuell Berge von Altholz, Sandsteinen und Bauschutt. Kein Grund zur Sorge, denn im Rahmen einer aus Mitteln des Entwicklungsprogramms Ländlicher Raum geförderten Maßnahme, wurden alte, leerstehende Gebäude abgebrochen um einer neuen zentralen Bebauung zu weichen.

Vier Einfamilienhäuser und ein Mehrfamilienhaus entstehen neu, sobald die Materialien entsorgt sind, und eine bisher genutzte Scheune wird einer gemeinnützigen Verwendung zugeführt. Um dabei schnell und effektiv zu entscheiden bestimmte der Gemeinderat eine Arbeitsgruppe. Für die Erschließung des Areals sorgt in

Kürze die Haßmersheimer Firma Demirbas. Sie gab mit knapp über 300.000.-€ unter sechs Bewerbern das günstigste Angebot für die umfangreichen Arbeiten ab.

In Fahrenbach, genauer gesagt in Robern, tätig sein wird in Kürze auch die Firma Ott aus Höpfingen. Die ist spezialisiert auf Flachdachsanierungen, wie sie an der Friedhofshalle in Robern notwendig ist. Immer wieder trat da Wasser ein so dass man sich jetzt zu einer grundlegenden Sanierung entschloss. Etwa 23.000.-€ kostet die erarbeitete und vom Rat einstimmig beschlossene Sanierungsvariante. Gebaut wird zudem auf Fahrenbachs Höhen, genauer gesagt neben den Wasserhochbehälter. Da erstellt die Deutsche Funkturm direkt am bestehende Baukörper angrenzend einen 30 Meter hohen Stahlgittersendemast. Der Turm wird sicherlich dazu beitragen die Mobilfunkerreichbarkeit in allen Bereichen Fahrenbachs deutlich zu verbessern. Zudem, so der Bürgermeister, wird auch die Feuerwehr den Mast als wichtigen Knotenpunkt für den Funkverkehr verwenden. Zu diesem Thema gab es auch schon an diversen Stammtischen die ein oder andere kontroverse Meinung, doch letztlich war man sich einig, dass der Funkturm sicher nicht besonders förderlich für das Landschaftsbild aber erforderlich für den technischen Fortschritt - von dem jeder profitieren will - ist.

Diskussionen bei den betroffenen Eltern löste auch das Thema Kindergartenbeiträge in der Coronazeit und künftig aus. Natürlich, so der Bürgermeister, habe sich da die Gemeinde Fahrenbach mit den kirchlichen Trägern abgestimmt und eine Lösung erarbeitet. Gezahlt wird nur für die Notbetreuung und der Betrag richtet sich nach

der zeitlichen Inanspruchnahme der Betreuungstage. Im kommenden Kindergartenjahr, so ein weiterer Beschluss, werden die Elternbeiträge in allen drei Kindergärten um moderate 1,9 % steigen. Zur Diskussion stand da auch die Frage ob man nicht gänzlich auf eine Erhöhung verzichtet. Dies wurde mit Blick auf dann evtl. künftig fällige umfangreichere Erhöhungen und dem Beitragsaufkommen, das immer noch deutlich unter dem von den Spitzenverbänden geforderten Satz liegt verzichtet. Allerdings sprach sich der Rat ebenso einstimmig dafür aus, die Summe die sich aus der Erhöhung ergibt, unmittelbar wieder in die Kindergärten zu reinvestieren.

Investiert, und zwar Geld u.a. für 48 Tonnen Asphalt hat die Gemeinde in die Fahrbahndecken von Wander- und Feldwegen. Aufgebracht wurden die von den Männern des Bauhofes wie Bürgermeister Wittmann dann berichtete. Weiter sprach er die Inbetriebnahme der Kneippanlage an, für die ein spezielles Hygienekonzept erarbeitet wurde. Bleibt zu hoffen, das dies von den Kneippfreunden- die dürfen maximal zu fünft und mit Mundschutz im Tretbecken sein eingehalten wird.

Weitere Themen waren der Betrieb der Ultrafiltrationsanlage am Wasserwerk in Krumbach, der Einsatz des kommunalen Ordnungsdienstes und notwendige Arbeiten an dem Buswartehäuschen in Robern. Eine positive Nachricht zum Sitzungsfinale hatte dann Gerd Neukirchner, der Vorsitzende des Heimatvereins im Gepäck. Vereinsmitglieder haben drei Sitzbänke gefertigt, die genau wie eine privat gesponserte Bank nach der Fertigstellung der neuen Wege und Wasserstellen im Friedhof Fahrenbach aufgestellt werden.

Bürgermeisteramt

Fahrenbach

Telefon (0 62 67) 92 05-0

Telefax (06267) 427

E-Mail: Gemeinde@Fahrenbach.de

Internet: www.fahrenbach.de

Öffnungszeiten:

Rathaus Fahrenbach Montag bis Freitag 8.00-12.00 Uhr

Montag, Donnerstag 14.00-17.00 Uhr

Mittwoch 14.00-16.00 Uhr

Dienstag- und Freitagnachmittag geschlossen



Gemeindliche Einrichtungen		
Bauhof Fahrenbach	14 64	
Erddeponie		
"Hühnerbuckel", Trienz,		
Bauhof	14 64	
Kläranlage Fahrenbach	12 31	
Wasserversorgung		
Störungsmeldestelle (Tag und I	Nacht)	
Stadtwerke Mosbach (0 62	2 61) 89 05-36	
BZ Fahrenbach	92 82 61	
DGH Robern	92 92 47	
DGH Trienz	92 82 17	
Grundschule Fahrenbach	10 40	
	Fax 92 81 06	
Kindergärten:		
Komm. Kindergarten Fahrenba	ach 92 91 99	
Kath. Kindergarten Robern	2 08 31 69	

Kommi. Kindergarten Famenbach	92 91 99
Kath. Kindergarten Robern	2 08 31 69
Evang. Kindergarten Trienz	3 84

Forstverwaltungen:		
Forstrevier Gemeinde Fahrenbach		
Herr Kunzmann	(0 62 87) 9 55 20	
Notruf	1 10	
Arzt:		
Achim Schwing	2 59	
Zahnarzt:		
Dr. Kolb	4 62	
Apotheke:		
Römer-Apotheke	13 31	
Polizeiposten		
Wagenschwend	(0 62 74) 92 80 5-0	
Feuerwehr	1 12	
Gesamtkommandant		
Berthold Schäfer	(0 62 67) 20 84 34	

Rathaus		
Bürgermeister Jens Wittmann	9205-20	
Wittmann@Fahrenbach.de		
BM nach Dienstschluss	929174	
Verwaltungsamt/Kämmerei		
Thomas Breitinger	9205-13	
Breitinger@Fahrenbach.de		
Kasse/Standesamt	9205-16	
Elke Kirschenlohr		
Kirschenlohr@Fahrenbach.de		
Bauamt/Personalamt	9205-19	
Joachim Wieder		
Wieder@Fahrenbach.de		
Ordnungsamt/Bürgeramt	9205-17	
Uwe Köbler		
Koebler@Fahrenbach.de		
Bürgerbüro	9205-0	
Heike Kuhn: Kuhn@Fahrenbach.de		
Dora Baumann: Baumann@Fahrenbach.de		
Sitzungszimmer	9205-21	

Verwaltungsstelle Robern		2 13	
Ortsvorsteher Kohl, Robern		9 78 99 64	
Verwaltungsstelle Trienz im DGH			
Ortsvorsteher Breitinger, Trienz		9 29 97 68	
a			
Sonsti	ge		
EnBW Regional AG Stro	omversor	gung:	
Störungsdienst	(0 79	41) 932-0	
Service-Telefon	(01 802) 22 36 22	
Pflegedienste:			
Herz-Ass-Hilfsdienste			
Fahrenbach		92 06 78	
Ev. Sozialstation			
Mosbach	(0 62 6	1) 93 33-0	
Frau Lohmüller			
Kath. Sozialstation			
Mosbach	(0 62 61)	92 01-36	

Ortschaftsverwaltung

Fahrenbacher Ferienquiz Runde 2

Hallo Kinder, Jugendliche und Interessierte

Na, habt ihr schon alle Antworten auf die Fragen der ersten Runde gefunden? Wenn ja könnt ihr den Lösungscoupon oder die Lösungscoupons (man kann ja Fragen aus zwei oder gar drei Ortsteilen beantworten) schon mal abgeben. Wenn nicht habt ihr immer noch Zeit zum Überlegen und um Lösungen zu suchen! Ihr könnt die Coupons aber auch daheim aufbewahren und dann gesammelt abgeben. Wo wisst ihr ja: Bei der Gemeindeverwaltung in Fahrenbach, bei den Ortsvorstehern Uwe Kohl in Robern und Thomas Breitinger in Trienz oder bei Susanne Frauenschuh und Clarissa Throm. Alle Coupons werden gesammelt und am Ende



der Ferien gibt's tolle Preise zu gewinnen. Letzter Abgabetermin für die Lösungscoupons ist übrigens der 10. September 2020

Bis dahin ist es aber noch lange hin. Jetzt heißt es für alle:

Erst mal Ferien und Urlaub – soweit Corona es zulässt – genießen und vor allem:

Die Rätsel von Runde 2 im Fahrenbacher Ferienquiz lösen! Viel Spaß!

Fahrenbach

- Wie heißt der Vorgänger vom jetztigen Bürgermeister? (Hinweis am Bürgerzentrum)
- Zähle die Treppenstufen der katholischen Kirche am Haupteingang
- 3. Wie viele Aussichtspunkte sind auf der Infotafel am Pavillon am Kürzenberg markiert?
- 4. Nenne das Baujahr des Bauhofs
- 5. Wie war unsere frühere Postleitzahl bis zum Jahr 1993?
- 6. Was kann im Rathaus zum Recyclen abgegeben werden?



Robern

- Wie hieß der letzte Roberner Bürgermeister? (vor dem Gemeindezusammenschluß, Hinweis am DGH)
- 2. Zähle die Treppenstufen am Sportheim
- 3. Welches Muster zeigt der Mittelteil des Bildstockes an der alten Straße nach Krumbach?
- 4. Wann wurde die Sängerlinde gepflanzt?
- 5. Wie war unsere frühere Postleitzahl bis zum Jahr 1993?
- 6. Was kann im Rathaus zum Recyclen abgegeben werden?



Trienz

- Wie hieß der letzte Trienzer Bürgermeister? (vor dem Gemeindezusammenschluß, Hinweis am DGH)
- Zähle alle senkrechten Stäbe der grauen Fußgängerbrücke über den Trienzbach in der Ortsmitte
- 3. Wie viele Fensterscheiben hat das Gemeindehaus?
- 4. Welches Datum steht an der Eule am Spielplatz?
- 5. Wie war unsere frühere Postleitzahl bis zum Jahr 1993?
- 6. Was kann im Rathaus zum Recyclen abgegeben werden?



Losur	ng Fanrenbach
Name	
Vorname	
Alter	
Telefonnr. oder Adres	sse
1	
2St	
3Pu	unkte
4. Baujahr:	
5	
6	
Das Foto is	

Runde 2

Lösung Robern
Name
Vorname
Alter
Telefonnr. oder Adresse
1
2Stufen
3
4. Jahr:
5
6
Das Foto ist:

Runde 2

Lösung Trienz
Name
Vorname
Alter
Telefonnr. oder Adresse
1
2Stäbe
3Fensterscheiben
4. Datum:
5
6
Das Foto ist:
B

Gemeindeverwaltung für Sie da

Der Dienstbetrieb im Rathaus Fahrenbach läuft weiter im "Corona-Modus". D.h. die Bediensteten sind telefonisch und per Mail erreichbar, oft auch außerhalb der üblichen Dienstzeiten. Für alle persönlichen Termine muss bitte weiterhin (geht auch kurzfristig!) ein Termin vereinbart werden. Termine sind an jedem Arbeitstag (Ausnahme Dienstag- und Freitag- Nachmittag) möglich. Die Terminvergabe bietet nicht nur einen gewissen Schutz für Mitarbeiter und Besucher, sondern hat auch den Vorteil, dass der jeweilige Sachbearbeiter auf jeden Fall Zeit für die Anliegen der Bürgerschaft hat, und dass es zu keinerlei Wartezeiten kommt. Auf jeden Fall ist im Rathaus das Tragen einer Mundschutzmaske erforderlich und natürlich gelten auch in den Amtsstuben die Abstands- und Hygieneregeln.

Unerlaubte Wasserentnahme in Robern

Uns wurde gemeldet, das in der Nacht von Samstag auf Sonntag (8./9.8) in Robern jemand unerlaubt Wasser aus einem Hydranten entnommen hat um eine Zisterne zu füllen. Dies geschah wohl mittels Standrohr. Dies ist natürlich nicht erlaubt und zudem, höchstgefährlich für die Allgemeinheit. Zum einen ist es Diebstahl vom Gemeingut Wasser und außerdem können durch die unerlaubte Nutzung von Standrohren Bakterien und Keime in die Wasserversorgung geraten, die weitreichende Folgen haben. Nicht ohne Grund müssen die Feuerwehren bei der Wasserentnahme einen sog. Systemtrenner benutzen. Die Entnahme ist daher keinesfalls ein "Kavaliersdelikt" und deshalb bitten wir alle die entsprechende Angaben zu dem Vorfall in Robern machen können, sich bei der Gemeindeverwaltung Fahrenbach zu melden!

Kläranlage erhielt neuen Geröllfang

Kürzlich bahnte sich ein großer roter Sattelschlepper den Weg talwärts Richtung Fahrenbacher Kläranlage. Geladen hatte der LKW einen riesigen Betonwürfel . Dieser Betonwürfel , der im übrigen "schlappe" 28 Tonnen wiegt , ist die neue Geschieberückhaltestation oder kurz gesagt ein Geröllfang, der dazu dient grobe Schmutzpartikel, vor allem Sand und Steine, abzufangen. "Und das schon etwa 110 Meter vor der eigentlichen Kläranlage", wie Abwasser-Meister Markus Koller erklärt. "Das Material, das so schon früh abgefangen wird belastet natürlich nicht die Technik des Klärwerks und sorgt so dafür dass wirtschaftlicher und effizienter geklärt werden kann", begrüßt Markus Koller die umfangreiche Investition. Durchgeführt wurden die Erd- und Einbauarbeiten übrigens durch die Fa. Meny-Bau in Mosbach, die Technik steuerte die Fa. Vogelsberger bei.



Infos zu den Rentensprechtagen

Mit Abstand (coronabedingt) aber nicht minder informativ und kompetent führt der DRV-Versichertenberater Günther Kreis seit kurzem wieder seinen monatlichen Rentensprechtag im Sitzungssaal des Rathauses Fahrenbach durch. Der wird von Versicherten gerne genutzt, so dass die halbstündigen Termine meist "ruck-zuck" ausgebucht sind. Aus diesem Grund haben sich Gemeindeverwaltung Fahrenbach und Günther Kreis dazu entschlossen die Rentensprechtage im vierzehntägigen Rhythmus und nicht mehr nur monatlich anzubieten. Umgesetzt wird diese Neuerung im September, so dass ab sofort Anmeldungen für den Sprechtag am Montag 07. September und den Sprechtag am Montag 21. September, jeweils von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr angenommen werden. Anmeldungen nimmt die Gemeindeverwaltung Fahrenbach unter 92050 entgegen! Ohne vorherige Anmeldung ist keine Beratung möglich!!

Neue Radkarte erhältlich

Die TGO und der ADFC haben eine neue Radwanderkarte Neckar-Odenwald herausgebracht. Die Karte ist GPS-genau, zeigt das komplette Radwegnetz und hat noch Vorschläge für Tagestouren parat. Zudem ist die Faltkarte reiß- und wetterfest. Die Karte kann für 9,95 € im Rathaus Fahrenbach erworben werden

Sonstiges

Grundschulnachrichten

Erster Schultag nach den Ferien

Schulbeginn ist Montag, der 14. September 2020

Alle Kinder haben gemeinsamen Unterrichtsbeginn um **8:45 Uhr** (zur 2. Stunde)

Für die 2. Klasse ist Unterricht von:

8:45 Uhr bis 11:20 Uhr (4.Stunde)

Für die 3. und 4. Klassen ist Unterricht von:

8:45 Uhr bis 12:20 Uhr (5. Stunde)

Die kostenpflichtige Schulkindbetreuung findet auch am 1. Schultag statt!

Einschulung der Schulanfänger

Die Einschulung der Erstklässler findet am **Samstag, 19. September 2020 statt.** Die gesamte Einschulungsfeier wird in diesem Jahr im Bürgerzentrum stattfinden. Wir beginnen um **10:00 Uhr mit den Vertretern der Kirche,** Pfarrer Roth- Landzettel und Frau Reiß.

Anschließend gibt es eine kleine Begrüßungsfeier.

Durch die Corona- Vorgaben dürfen in diesem Jahr nur die Eltern und die Geschwisterkinder zur Einschulung kommen. Es wird zugewiesene Sitzgruppen für jede Familie geben.

Elternabend für die 1. Klasse

Der 1. Elternabend findet noch vor Schulbeginn am **Dienstag, den 15.09.2020 um 19:00 Uhr** in der Grundschule (Aula oben) statt.

Vereinsnachrichten

Fußballnachrichten

Fußballtermine aktuell

Jetzt geht 's los! Am kommenden Wochenende starten die Fußballer mit der ersten Pokalrunde in die neue Saison. Eine Saison in der sicher vieles anders ein wird, denn jeder muss seinen Beitrag leisten, um die Pandemie einzudämmen . Und da muss man,egal ob als Spieler , Funktionär oder Zuschauer halt auch mal Einschränkungen hinnehmen. Wichtig ist doch, dass wieder gespielt wird und alle die dem Hobby "Fußball" frönen ihren Spaß daran haben!

Im Rothaus-Kreispokal darf die SG Trienz/Limbach II wegen der Beteiligung einer zweiten Mannschaft leider nicht teilnehmen. So stehen am kommenden Sonntag 16. August die Partien FC Neckarzimmern - VfR Fahrenbach und TV Reisenbach- SV Robern auf dem Programm. Gespielt wird um 17.00 Uhr. Terminiert ist auch der Start der Saison 20/21. Am Sonntag 30.08. geht es mit den Partien: Sv Robern- TSV Billigheim, VfR Fahrenbach- FC Limbach und FC Asbach- SG Trienz/Limbach los.

VfR Fahrenbach

VfR "TO-GO Verkauf"

Da unter den aktuellen Bedingungen kein Sportfest und andere Festlichkeiten durchgeführt werden können, bietet der VfR einen **TO-GO Verkauf** am Sportplatz/Sportheim an.

Wann? Sa., 15.08 ab 17.00 Uhr und So., 16.08 ab 11.30.

Was? Schnitzel, Wildschweinbratwürste, Bauernbratwürste, großer Salat mit und ohne Putenstreifen, dazu Beilagen.

Speisen können bis Freitag, 14.08 telefonisch, per WhatsApp oder per Mail vorbestellt werden.

Telefon: 0163/6051605 oder christian.ferstl@holiday-profis.de

Für eine bessere Planung bitten wir einen 30 -minütigen Abholtermin (12.00-12.30...) anzugeben. Auch wollen wir bei schönem Wetter die Möglichkeit bieten, vor dem Sportheim die Speisen einzunehmen und bei einem kühlen Getränk – natürlich mit Corona gerechtem Abstand- die schöne Aussicht zu genießen.

Auf viele hungrige Besucher freut sich der VfR.

Viet Vo Dao - VfR Fahrenbach

Über die Sommerferien geht unser Training weiter. Es sind wieder Probetraining möglich. (vgl. Gutschein)

Info beim Verein oder Trainer Peter Reutlinger unter: 017650681851 oder www.vietvodao-info.de

Unterricht:

Montag: Sportplatz des VfR Fahrenbach 18:00-20:00 Uhr Donnerstag: Krumbach Turnhalle am Sportplatz 18:00-19:30 Uhr Freitag: katholisches Gemeindehaus Fahrenbach 18:00-21:00 Uhr



Kirchliche Nachrichten

Katholische Nachrichten

St. Jakobus, Hauptstr. 38, 74864 Fahrenbach, Tel. 06267/245, pfarramt.fahrenbach@kath-elf.de, kath-elf.de

Urlaub im Pfarrbüro

Das Pfarrbüro Fahrenbach ist an folgenden Tagen geschlossen: 17.08. bis 21.08.2020 sowie am 27.08. und 03.09.2020.

Evangelische Nachrichten

Sonntag, 16.08.2020

10:00 Uhr Gottesdienst im Grünen (fällt bei Starkregen aus, sollten bei leichtem Regen trotzdem Gottesdienstbesucher kommen, wird mit den Anwesenden ein kleiner Gottesdienst gefeiert!), Fahrenbach beim BZ "Am Limes" (Michael Roth-Landzettel, Pfr.)

Bitte beachten Sie folgendes Schutzkonzept (Stand 23.07.2020):

- Wir bitten darum, dass jeder eine Maske trägt, bis der Gottesdienst beginnt und sie auch beim Verlassen des Gottesdienstes wieder aufsetzt.
- Halten Sie einen Mindestabstand von 2 m beim Kommen, Verweilen und beim Verlassen ein. Sollte dies nicht möglich sein, MUSS eine Maske getragen werden.
- Der Abstand der Sitzplätze ist vorgegeben. Die Stühle stehen i.
 d. R. paarweise und dürfen nicht eigenmächtig verstellt werden.
 Kommen Sie mit mehr als zwei Personen aus einem Haushalt,
 wenden Sie sich bitte an unsere MitarbeiterInnen.
- Bei starker Sonnenstrahlung stellen wir so viele Stühle wie möglich unter die Bäume. Haben Sie bitte Verständnis, dass sie nicht weitere Stühle "dazwischen quetschen" dürfen!
- Das Singen ist wieder gestattet! Es werden Liedblätter ausgeteilt.
 Entsorgen Sie ihr Liedblatt bitte selbst zu Hause.
- Körperkontakt ist, z. B. bei Begrüßung oder Verabschiedung, noch nicht zulässig.
- Bleiben Sie bei Erkältungssymptomen und Fieber bitte zu Hause.

Wir empfehlen bei starker Sonnenstrahlung das Mitbringen eines Regenschirmes als Sonnenschutz, da nicht alle Plätze im Schatten angeboten werden können.

Bürozeiten Sekretariat: dienstags 9.00-13.00 Uhr

Sprechstunden des Pfarrers: jederzeit nach telefonischer Vereinbarung

Sie können uns erreichen:

Telefon: 06267-284 (AB) / Fax: 06267/6622

Mail: pfarramt@ev-fahrenbach.de

Besuchen Sie uns auch auf unserer Homepage www.ev-fahrenbach.de oder auf der Bezirks-Homepage: www.Evangelischer-Kirchenbezirk-Mosbach.de. Beachten Sie bitte, dass unsere Kirche tagsüber zur persönlichen Andacht geöffnet ist.

Wir möchten DANKE sagen für die lieben Glückwünsche, schönen Geschenke und Aufmerksamkeiten zu unserer

1. Heiligen Kommunion

auch im Namen unserer Eltern. Dieser Tag wird uns immer in schöner Erinnerung bleiben.

Marie Schwing · Lara Hemberger

Limbach, im August 2020

Liebe Freunde und Bekannte

Nach langer Zeit im Krankenhaus bin ich wieder zu Hause in Robern. Ich freute mich über die vielen Glückwünsche zu meinem Geburtstag. Die mehrfach herzlichen Genesungswünsche taten mir gut. Ich danke Allen dafür und für die vielfältige Unterstützung meiner Frau.

DANKE Hermann Römpler

Facharztpraxis für Allgemeinmedizin Dr. med. Daniel Körting

Facharzt für Allgemeinmedizin, Manuelle Medizin/Chirotherapie Akademische Lehrpraxis der Universität Heidelberg Zertifiziert nach EPA, Registrier-Nr.: 1002546

Die Praxis ist wegen Urlaub vom 24. 8. bis 4. 9. 2020 geschlossen.

Vertretung hat die Praxis von Herrn Starck, Waldbrunn, Tel. 06274/236

Qualität aus Tradition! Schlinitt "die Marktplatz Bäckerei Nuckentaler Str. 4-74838 Limbach Tol. 06287-238

Wir backen, Sie genießen ...

Wir haben an den Wochenenden in Limbach wie folgt für Sie geöffnet:

SAMSTAGS von 6 bis 17 Uhr

Sonntag von 7.30 bis 17.30 Uhr

16. August 2020

(7.30 bis 11.00 Uhr)

23. August 2020

06. September 202020. September 2020

16. August 2020

30. August 2020

13. September 2020 27. September 2020

Sonntag von 13.30 bis 17.30 Uhr

Samstag, 3. und Sonntag, 4. Oktober geschlossen!



HENN+BAUER

Druckerei + Büro für grafische Gestaltung GmbH

Ihr Partner rund um Grafik und Druck!

www.henn-bauer.de

Flyer aller Art Plakate Prospekte Visitenkarten Briefpapier Briefhüllen Logogestaltung SD-Sätze Formulare Blocks Textildruck Imagebroschüren Programme Präsentationssysteme Festschriften Schilder Bücher Vereinszeitungen Broschüren Trauerdrucksachen Gutscheine Kataloge Diplomarbeiten Hochzeitskarten Anzeigen Hochzeitszeitungen Einladungen T-Shirts Aufkleber Autobeschriftungen Fahnen Fahrzeugveredelung Kalender Roll-Ups Postkarten Werbeplanen Großformatdrucke

stipp - lib gmbh & co. kg handwerk aus ei<u>ner hand</u>



arbeiten in kontaminierten bereichen brandschadensanierungen asbestsanierungen balkonsanierungen dachdecker- und spenglerarbeiten elementarschadensanierungen (sturm/hagel)

stipp-lib gmbh & co kg 06293 / 795 71 - 0 info@stipp-lib.de www.stipp-lib.de

Suche Kraftfahrer Klasse CE für Werkverkehr zwecks Erweiterung des Fuhrparks. Wir bieten familiäres Klima, **gute Bezahlung** und einen **top gepflegten Fuhrpark. 1000 € Einstiegsprämie.**

Kontakt per Telefon 06265/8140 oder per E-Mail an schmieg@sls.ag Facebook & Instagram: SLS Transport AG





Wir sind ein mittelständiges Unternehmen im Bereich Dämmstoffe und suchen ab sofort

LAGERMITARBEITER

(m/w/d)

Sie sind flexibel einsetzbar und arbeiten selbstständig, besitzen den Staplerführerschein und haben optimalerweise Erfahrung in der Baustoffbranche.

Wir bieten eine interessante Beschäftigung in einem erfahrenen Team.



Schicken Sie Ihre Bewerbung bitte an:

Rudolf Laier GmbH Isolierbaustoff-Großhandel Am Bild 1 • 74838 Heidersbach • tatjana.laier@laier.biz • www.laier.biz



Die Suzuki Leasing Wochen: jetzt mit 0,- Euro Leasing Sonderzahlung und kleinen Monatsraten zum Suzuki Vitara Hybrid. Nur bis zum 30.9. bei Ihrem Suzuki Partner.

Kraftstoffverbrauch Suzuki Vitara 1.4 BOOSTERJET ALLGRIP Comfort: innerorts 7,2 l/100 km, außerorts 5,4 l/100 km, kombinierter Testzyklus 6,1 l/100 km; $\rm CO_2$ -Ausstoß: kombinierter Testzyklus 138 g/km (VO EG 715/2007). Diese Werte wurden auf Basis des neuen Prüfverfahrens "WLTP" ermittelt. Weitere Informationen unter: https://auto.suzuki.de/service-info/wltp.

Abbildung zeigt Sonderausstattung. Aktionszeitraum: 1.7.2020 - 30.9.2020. Nicht mit anderen Suzuki Aktionen kombinierbar.



¹ Leasingbeispiel für einen Vitara 1.4 BOOSTERJET ALLGRIP Comfort auf Basis des Endpreises in Höhe von 24.223,00 Euro; Leasing-Sonderzahlung: 0,00 Euro; Nettodarlehensbetrag: 20.011,24 Euro; Sollzinssatz (gebunden) p. a.: 2,49 %; effektiver Jahreszins: 2,52 %; Laufzeit: 48 Monate; jährliche Fahrleistung: 10.000 km; 48 monatliche Leasingraten à 199,00 Euro; Gesamtbetrag 21.602,94 Euro; Bonität vorausgesetzt. Vermittlung erfolgt alleine für die Creditplus Bank AG, Augustenstraße 7, 70178 Stuttgart.

Autohaus Ralph Müller OHG

Ortsstraße 7 • 74847 Obrigheim-Asbach Telefon: 06262 2146 • Telefax: 06262 4055 E-Mail: ralph-mueller@suzuki-handel.de www.suzuki-handel.de/ralph-mueller

Unsere Preiskracher am Wochenende Freitag, 14. August & Samstag, 15. August

Mageres **Hackfleisch** gemischt Deftige **Bärlauchgriller**

1 kg nur **7,90 €**

Deflige Bariauchgriller Bierwurst oder Krakauer 100 g **0,99** € 100 g **0,95** €

Kennen Sie schon unseren hausgemachten Kochkäse? Dann einfach mal probieren...

Liebe Kunden,

während der Wartezeit vor unserem Geschäft bieten wir für Sie am Samstag gekühlte Getränke an.



Limbach Marktplatz 4 Tel. (0 62 87) 8 11

Gewerbefläche zu vermieten

in zentraler Lage in Limbach. Telefon 06221/374131 oder 0170/1108651, Ulrich Schell Immobilien Heidelberg



Laudenberger Straße 6 74838 Limbach

> Telefon 0 62 87/784 98 93 WhatsApp 0 62 87/784 98 95

Liebe Kunden, ab Montag, 17.8., sind wir im Urlaub. Ab Dienstag, 25.8. sind wir wieder für Sie da.

Jürgen Schmid

Parkett und Bodenbeläge 74722 Buchen-Einbach

Langenelzer Str. 2 · Tel. (0 62 87) 5 85 · Fax 16 84

Wir liefern und verlegen:

- Massivparkett
- Teppichböden
- Korkböden
- Fertigparkett
- PVC und Linoleum
- Maschinenverleih

www.schmid-parkett.de

Besuchen Sie uns! Wir nehmen uns nach telefonischer Vereinbarung Zeit für Sie!







Tel. (0 62 74) 92 94 21 oder (01 70) 9 90 55 88

Allgemeinarztpraxis Karl Dobrick · Mudau

Unsere Praxis ist vom 24.8. bis 4.9.2020 geschlossen.

Vertretung übernehmen die Praxen Rolf Schwing, Tel. 269, und Dr. Gembe, Tel. 7354

Sorgfalt, Kompetenz und Kostenoptimierung!

- Pflaster- & Natursteinarbeiten
- Umbau- & Rohbauarbeiten
- Sanierungsarbeiten

... seit 2002

18
Winde Bau

Qualität zum fairen Preis · Tel. 06267 9297527 · Mobil 0172 6348621

Ritterstraße 15 • 74834 Elztal-Muckental • www.windebau.de



Mo., 17. 8., bis Mo., 31. 8., geschlossen.

Ab Dienstag, 1. 9., sind wir wieder für Sie da! 74838 Limbach • Marktplatz 7

ABHOLSERVICE: Tel. 0 62 87/933 62 77

Öffnungszeiten: Dienstag-Sonntag 17.00-22.00 Uhr · Montag Ruhetag



Anzeigen ganz einfach per E-Mail aufgeben: anzeigen@henn-bauer.de





Neue Adresse:

Am Mühlberg 5, 74864 Fahrenbach

-Scheibentönung -Sonnenschutzfolien

-Sichtschutzfolien -Digitaldrucke

-Folierungen aller Art -Werbeschilder

-Werbebanner -Sichtschutzbanner

-Gerüstbanner -Werbeartikel

-Fahrzeugbeschriftungen -Fahrzeugfolierungen

-Werbetechnik -Autoglas

-Reifen-Felgen-Montageservice

Mobile 0172/91 83 432 zettikollentechnik@web.de

FOITONGOCHUNIKAZZOGULOG